



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3551 08001

Handel und Gastgewerbe

G IV 1 - m 01/08

Fachauskünfte: (0711) 641-27 37

13.03.2008

Beherbergung im Reiseverkehr Baden-Württembergs im Januar 2008

– mit Fortschreibung –

Die monatliche Beherbergungsstatistik bezieht sich auf Einrichtungen für die vorübergehende Beherbergung (unter zwei Monaten) von Gästen mit neun und mehr Schlafgelegenheiten. Kleinbetriebe mit weniger Schlafgelegenheiten sind also in der Darstellung eben so wenig enthalten wie das Dauercamping bei den Campingplätzen. Da ab der genannten Schwelle jedoch alle Betriebe erfasst werden, lassen sich die Ergebnisse tief nach verschiedenen Merkmalen gliedern. Dieser Bericht enthält neben Zeitreihen für Baden-Württemberg insgesamt Aufgliederungen nach Betriebsarten, Gemeindegruppen, Reisegebieten sowie Stadt- und Landkreisen, und zwar jeweils für Beherbergungsbetriebe (Beherbergungsstätten und Campingplätze zusammen) sowie den Teilbereich der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen). Die monatliche Darstellung wird ergänzt durch Statistische Berichte für Sommerhalbjahre, Winterhalbjahre und Kalenderjahre, in denen auch Daten für einzelne Tourismusgemeinden nachgewiesen werden.

Seit 2004 werden die Ergebnisse für alle erhobenen Beherbergungsbetriebe (Beherbergungsstätten und Campingplätze) zusammen nachgewiesen, wobei das Reiseverkehrscamping entsprechend der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) 2003 beim Sonstigen Beherbergungsgewerbe (auch Parahotellerie genannt) zugeordnet wird. Beim Angebot und der Auslastung wird der bis 2003 übliche (und in der Hotellerie weiterhin verwendete) Begriff „Betten“ durch „Schlafgelegenheiten“ ersetzt, wobei im Reiseverkehrscamping ein Stellplatz entsprechend einer EU-Konvention pauschal mit vier Schlafgelegenheiten angesetzt wird. Da sich die zuvor (bis 2003) veröffentlichten Gesamtergebnisse ausschließlich auf die Beherbergungsstätten bezogen, sind die Gesamtangaben mit den früheren Resultaten inhaltlich nicht mehr voll vergleichbar. Eine rückwirkende Anpassung von Zeitreihen ist – mit Ausnahme des Gesamtergebnisses für Baden-Württemberg – nicht vorgesehen, weil die Ergebnisse von Campingplätzen wegen ihrer geringen Anzahl bei regionalen Aufgliederungen häufig geheim zu halten sind. Im Gegensatz zu den monatlichen Statistischen Berichten des Jahres 2004 enthalten die Berichte ab Januar 2005 bei der Darstellung der Ankünfte und Übernachtungen durchgehend wieder Veränderungsdaten zum vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Diese beziehen sich jeweils auf einen Vergleich mit inhaltlich identischer Abgrenzung.

Ab Januar 2008 werden die Länder Bulgarien und Rumänien in der Tabellen nach Herkunftsländer neu aufgeführt.

Bei den hier veröffentlichten Zahlen handelt es sich um vorläufige Ergebnisse, die sich aufgrund nachträglicher Meldeeingänge im Jahresverlauf noch verändern können.

Zeichenerklärung:

–	=	nichts vorhanden
0	=	Zahl ungleich Null, jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
.	=	unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

1. Beherbergung im Reiseverkehr in Baden-Württemberg 2008 nach Monaten

Jahr Monat	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter		Auf- enthalts- dauer
	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gästen	Veränderung gegenüber Vorjahr	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gästen	Veränderung gegenüber Vorjahr	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	
									Tage

Insgesamt (einschließlich Camping)

2008

Januar	904,2	+ 6,1	153,8	+ 3,1	2 424,1	+ 5,9	361,2	+ 5,4	2,7
Februar									
März									
April									
Mai									
Juni									
Juli									
August									
September									
Oktober									
November									
Dezember									

darunter Hotellerie

2008

Januar	752,8	+ 5,7	146,0	+ 3,0	1 554,5	+ 5,7	321,6	+ 3,8	2,1
Februar									
März									
April									
Mai									
Juni									
Juli									
August									
September									
Oktober									
November									
Dezember									

2. Kapazitätsdaten im Reiseverkehr in Baden-Württemberg im Januar 2008 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Reisegebieten

Betriebsarten Gemeindegruppen Reisegebiete	Beherbergungsbetriebe insgesamt			Darunter Hotellerie		
	Geöffnete Betriebe	Angebotene Schlaf- gelegenheiten	Auslastung der angebotenen Schlaf- gelegenheiten	Geöffnete Betriebe	Angebotene Betten	Auslastung der angebotenen Betten
	Anzahl		%	Anzahl		%
Betriebsarten insgesamt	6 348	322 808	24,7	4 816	199 529	25,7
Hotels	1 685	115 924	29,4	1 685	115 924	29,4
Hotels garnis	941	32 190	26,1	941	32 190	26,1
Gasthöfe	1 761	39 352	15,7	1 761	39 352	15,7
Pensionen	429	12 063	21,6	429	12 063	21,6
Jugendherbergen und Hütten	280	15 954	15,3	X	X	X
Campingplätze	121	39 576	2,6	X	X	X
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	432	27 778	23,2	X	X	X
Boardinghouses	9	581	42,5	X	X	X
Ferienzentren	5	2 100	11,0	X	X	X
Ferienhäuser, -wohnungen	539	14 239	13,5	X	X	X
Vorsorge- und Reha-Kliniken	146	23 051	70,7	X	X	X
Gemeindegruppen insgesamt	6 348	322 808	24,7	4 816	199 529	25,7
Mineral- und Moorbäder	616	39 833	33,3	417	16 113	23,2
Heilklimatische Kurorte	474	24 563	27,8	303	11 880	25,1
Kneippkurorte	196	10 503	33,1	149	6 426	33,1
Heilbäder zusammen	1 286	74 899	31,5	869	34 419	25,7
Luftkurorte	902	43 340	17,7	580	18 433	20,9
Erholungsorte	1 115	47 130	18,4	768	25 624	17,6
Sonstige Gemeinden	3 045	157 439	25,2	2 599	121 053	28,1
Reisegebiete insgesamt	6 348	322 808	24,7	4 816	199 529	25,7
Nördlicher Schwarzwald	913	47 611	24,2	699	29 555	27,1
Mittlerer Schwarzwald	813	39 000	20,6	564	20 763	20,2
Südlicher Schwarzwald	1 419	67 714	22,4	1 004	35 848	23,1
Schwarzwald zusammen	3 145	154 325	22,5	2 267	86 166	23,8
Weinland zwischen Rhein und Neckar	441	26 352	26,9	387	20 982	28,9
Neckartal-Odenwald-Madonnenländchen	184	8 332	21,1	141	4 187	15,1
Taubertal ¹⁾	122	6 338	24,9	77	2 658	16,6
Neckar-Hohenlohe-Schwäbischer Wald	380	18 080	21,2	290	10 720	25,4
Schwäbische Alb	860	38 287	23,3	658	23 123	25,9
Mittlerer Neckar	537	37 140	32,9	489	33 213	33,7
Neckarland-Schwaben zusammen	2 524	134 529	26,3	2 042	94 883	28,5
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	281	14 644	39,1	207	6 692	25,3
Bodensee	333	16 062	20,0	250	10 324	17,5
Hegau	65	3 248	18,2	50	1 464	16,6
Bodensee-Oberschwaben zusammen	679	33 954	28,3	507	18 480	20,3

1) Soweit Land Baden-Württemberg

3. Beherbergung im Reiseverkehr in Baden-Württemberg im Januar 2008 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Reisegebieten

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Betriebsarten Gemeindegruppen Reisegebiete	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Betriebsarten insgesamt	904,2	+ 6,1	153,8	+ 3,1	2 424,1	+ 5,9	361,2	+ 5,4
Hotels	518,2	+ 5,3	110,1	+ 2,2	1 036,5	+ 5,1	236,8	+ 2,7
Hotels garnis	120,5	+ 10,1	20,4	+ 8,3	253,1	+ 10,4	46,8	+ 8,0
Gasthöfe	84,6	+ 5,0	10,7	+ 10,2	186,4	+ 5,2	25,2	+ 11,9
Pensionen	29,6	– 1,8	4,8	– 11,6	78,5	+ 0,4	12,9	– 5,7
Jugendherbergen und Hütten	31,3	+ 18,1	2,6	– 8,1	74,4	+ 13,8	5,5	– 13,1
Campingplätze	6,0	+ 11,4	1,1	+ 10,7	31,5	+ 11,4	3,6	+ 20,2
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	75,0	+ 5,5	2,1	+ 22,3	196,9	+ 8,1	13,8	+ 79,4
Boardinghouses	1,3	+ 40,3	0,2	+ 5,8	7,6	+ 28,9	2,0	– 0,6
Ferienzentren	0,9	+ 35,7	0,0	– 11,3	7,2	– 14,0	0,4	– 26,0
Ferienhäuser, -wohnungen	10,2	+ 3,9	1,2	+ 5,9	59,0	+ 4,5	7,9	+ 10,0
Vorsorge- und Reha-Kliniken	26,6	+ 5,2	0,5	+ 0,8	493,1	+ 4,4	6,4	+ 5,7
Gemeindegruppen insgesamt	904,2	+ 6,1	153,8	+ 3,1	2 424,1	+ 5,9	361,2	+ 5,4
Mineral- und Moorbäder	71,1	+ 4,6	11,3	+ 7,3	399,8	+ 2,4	31,9	+ 12,7
Heilklimatische Kurorte	43,7	+ 1,7	7,5	– 2,0	210,5	– 1,9	25,2	– 8,0
Kneippkurorte	26,8	+ 9,3	3,4	+ 11,5	103,8	+ 2,6	10,2	+ 4,3
Heilbäder zusammen	141,6	+ 4,5	22,2	+ 4,6	714,1	+ 1,1	67,3	+ 2,8
Luftkurorte	63,2	+ 8,2	6,4	+ 1,3	232,5	+ 7,0	21,2	+ 0,3
Erholungsorte	92,2	+ 5,4	11,0	+ 7,9	260,3	+ 9,7	24,8	+ 20,7
Sonstige Gemeinden	607,2	+ 6,4	114,2	+ 2,5	1 217,2	+ 7,8	248,0	+ 5,2
Reisegebiete insgesamt	904,2	+ 6,1	153,8	+ 3,1	2 424,1	+ 5,9	361,2	+ 5,4
Nördlicher Schwarzwald	128,5	+ 7,5	19,1	+ 6,5	346,5	+ 1,4	47,7	+ 10,9
Mittlerer Schwarzwald	73,6	0,0	11,1	– 3,3	246,1	+ 2,5	27,2	– 0,6
Südlicher Schwarzwald	132,8	+ 10,4	25,0	+ 1,9	458,5	+ 8,0	68,3	+ 7,7
Schwarzwald zusammen	334,8	+ 6,9	55,2	+ 2,3	1 051,1	+ 4,5	143,1	+ 7,0
Weinland zwischen Rhein und Neckar	106,7	+ 1,9	27,7	+ 4,3	217,0	+ 2,9	52,3	– 0,3
Neckartal-Odenwald-Madonnenländchen	14,4	+ 15,4	1,3	– 7,0	53,8	+ 20,3	2,6	– 5,1
Taubertal ¹⁾	10,9	+ 2,3	0,7	– 2,9	48,0	– 0,4	1,8	+ 19,6
Neckar-Hohenlohe-Schwäbischer Wald	51,6	+ 4,0	5,0	– 5,7	118,0	+ 4,8	12,7	+ 10,8
Schwäbische Alb	118,3	+ 4,8	17,3	+ 7,5	272,3	+ 7,4	37,2	+ 8,7
Mittlerer Neckar	191,9	+ 7,6	37,5	+ 1,0	375,5	+ 8,4	87,2	+ 3,2
Neckarland-Schwaben zusammen	493,8	+ 5,4	89,5	+ 2,6	1 084,6	+ 6,7	193,9	+ 3,7
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	37,5	+ 11,9	3,0	+ 9,5	175,7	+ 9,6	8,5	+ 7,0
Bodensee	32,8	+ 4,2	5,0	+ 13,7	94,5	+ 6,1	13,2	+ 4,5
Hegau	5,2	+ 4,3	1,0	+ 28,2	18,3	+ 3,7	2,5	+ 57,8
Bodensee-Oberschwaben zusammen	75,6	+ 7,9	9,1	+ 13,7	288,4	+ 8,0	24,2	+ 9,2

1) Soweit Land Baden-Württemberg

Noch: **3. Beherbergung im Reiseverkehr in Baden-Württemberg im Januar 2008 nach Betriebsarten, Gemeindegruppen und Reisegebieten**

b) Hotellerie

Betriebsarten Gemeindegruppen Reisegebiete	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Betriebsarten insgesamt	752,8	+ 5,7	146,0	+ 3,0	1 554,5	+ 5,7	321,6	+ 3,8
Hotels	518,2	+ 5,3	110,1	+ 2,2	1 036,5	+ 5,1	236,8	+ 2,7
Hotels garnis	120,5	+ 10,1	20,4	+ 8,3	253,1	+ 10,4	46,8	+ 8,0
Gasthöfe	84,6	+ 5,0	10,7	+ 10,2	186,4	+ 5,2	25,2	+ 11,9
Pensionen	29,6	- 1,8	4,8	- 11,6	78,5	+ 0,4	12,9	- 5,7
Jugendherbergen und Hütten	X	X	X	X	X	X	X	X
Campingplätze	X	X	X	X	X	X	X	X
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	X	X	X	X	X	X	X	X
Boardinghouses	X	X	X	X	X	X	X	X
Ferienzentren	X	X	X	X	X	X	X	X
Ferienhäuser, -wohnungen	X	X	X	X	X	X	X	X
Vorsorge- und Reha-Kliniken	X	X	X	X	X	X	X	X
Gemeindegruppen insgesamt	752,8	+ 5,7	146,0	+ 3,0	1 554,5	+ 5,7	321,6	+ 3,8
Mineral- und Moorbäder	45,4	+ 3,9	10,3	+ 6,9	109,8	+ 0,2	27,1	+ 14,3
Heilklimatische Kurorte	30,7	0,0	6,8	- 1,2	91,5	- 6,0	20,7	- 7,4
Kneippkurorte	22,6	+ 9,2	3,1	+ 11,8	63,7	+ 3,3	8,2	+ 4,2
Heilbäder zusammen	98,7	+ 3,8	20,3	+ 4,7	265,0	- 1,4	56,0	+ 3,9
Luftkurorte	40,2	+ 9,5	5,5	+ 2,2	114,9	+ 9,2	15,8	- 1,2
Erholungsorte	66,4	+ 2,4	10,2	+ 5,5	134,7	+ 6,2	21,4	+ 17,4
Sonstige Gemeinden	547,6	+ 6,2	110,1	+ 2,6	1 039,8	+ 7,2	228,4	+ 3,0
Reisegebiete insgesamt	752,8	+ 5,7	146,0	+ 3,0	1 554,5	+ 5,7	321,6	+ 3,8
Nördlicher Schwarzwald	105,6	+ 8,4	18,1	+ 6,3	240,7	+ 3,8	44,3	+ 11,1
Mittlerer Schwarzwald	57,6	- 1,3	10,1	- 3,0	126,0	+ 3,1	22,8	+ 3,3
Südlicher Schwarzwald	101,9	+ 9,6	22,8	+ 1,5	248,3	+ 6,3	55,6	+ 0,6
Schwarzwald zusammen	265,1	+ 6,6	51,0	+ 2,2	615,0	+ 4,7	122,7	+ 4,7
Weinland zwischen Rhein und Neckar	100,3	+ 1,6	27,1	+ 4,7	184,7	+ 2,1	50,0	- 0,3
Neckartal-Odenwald-Madonnenländchen	10,0	+ 7,8	1,2	- 7,8	19,2	+ 3,7	2,3	- 7,9
Taubertal ¹⁾	7,0	- 11,1	0,7	- 8,1	13,5	- 14,2	1,7	+ 9,7
Neckar-Hohenlohe-Schwäbischer Wald	42,5	+ 3,3	4,8	- 7,4	83,9	+ 4,5	10,2	- 8,5
Schwäbische Alb	93,8	+ 6,7	16,7	+ 7,6	181,8	+ 8,2	35,3	+ 8,5
Mittlerer Neckar	177,0	+ 7,2	36,4	+ 1,2	344,5	+ 8,3	83,4	+ 4,2
Neckarland-Schwaben zusammen	430,7	+ 5,0	87,0	+ 2,7	827,7	+ 5,9	182,9	+ 2,8
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	25,4	+ 12,2	2,8	+ 8,9	51,5	+ 16,0	5,6	- 3,5
Bodensee	27,2	+ 2,1	4,4	+ 14,0	52,8	+ 4,7	8,7	+ 10,7
Hegau	4,4	+ 4,9	0,9	+ 20,7	7,5	+ 12,6	1,6	+ 43,3
Bodensee-Oberschwaben zusammen	57,0	+ 6,6	8,1	+ 12,9	111,7	+ 10,2	16,0	+ 7,6

1) Soweit Land Baden-Württemberg

4. Kapazitätsdaten im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Januar 2008

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Beherbergungsbetriebe insgesamt			Darunter Hotellerie		
	Geöffnete Betriebe	Angebotene Schlaf- gelegenheiten	Auslastung der angebotenen Schlaf- gelegenheiten	Geöffnete Betriebe	Angebotene Betten	Auslastung der angebotenen Betten
	Anzahl		%	Anzahl		%
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	155	16 956	35,9	142	14 923	37,5
Landkreise						
Böblingen	122	7 102	31,5	108	6 334	32,6
Esslingen	144	7 519	29,2	128	6 429	29,4
Göppingen	96	4 521	25,2	74	2 545	25,6
Ludwigsburg	142	5 949	27,7	131	5 495	28,0
Rems-Murr-Kreis	126	5 680	21,9	99	4 039	25,0
Region Stuttgart	785	47 727	30,5	682	39 765	32,1
Stadtkreis Heilbronn	24	1 597	38,5	22	.	.
Landkreise						
Heilbronn	140	8 155	25,9	110	3 917	25,7
Hohenlohekreis	71	2 976	20,0	54	.	.
Schwäbisch Hall	118	4 430	19,2	90	3 097	21,6
Main-Tauber-Kreis	122	6 338	24,9	77	2 658	16,6
Region Heilbronn-Franken	475	23 496	24,5	353	12 932	23,9
Landkreise						
Heidenheim	45	1 509	22,4	37	1 181	23,6
Ostalbkreis	140	6 076	20,6	102	3 439	27,5
Region Ostwürttemberg	185	7 585	20,9	139	4 620	26,5
Regierungsbezirk Stuttgart	1 445	78 808	27,8	1 174	57 317	29,8
Stadtkreise						
Baden-Baden	84	4 509	33,6	70	3 571	29,7
Karlsruhe	63	5 256	34,1	60	4 881	33,9
Landkreise						
Karlsruhe	126	6 098	27,1	106	4 171	25,5
Rastatt	153	7 129	14,4	106	3 292	19,0
Region Mittlerer Oberrhein	426	22 992	26,0	342	15 915	27,7
Stadtkreise						
Heidelberg	76	5 404	32,0	70	4 628	31,1
Mannheim	59	5 803	32,4	53	5 244	33,4
Landkreise						
Neckar-Odenwald-Kreis	101	4 780	16,3	72	1 982	12,7
Rhein-Neckar-Kreis	209	11 412	20,1	188	8 779	24,6
Region Rhein-Neckar ¹⁾	445	27 399	24,4	383	20 633	27,2
Stadtkreis Pforzheim	24	1 618	30,2	21	1 364	30,7
Landkreise						
Calw	256	12 948	20,0	184	6 279	21,0
Enzkreis	68	2 365	16,9	54	1 437	22,6
Freudenstadt	267	12 720	26,5	203	7 965	29,5
Region Nordschwarzwald	615	29 651	23,1	462	17 045	26,0
Regierungsbezirk Karlsruhe	1 486	80 042	24,4	1 187	53 593	27,0

Noch: **4. Kapazitätsdaten im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Januar 2008**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Beherbergungsbetriebe insgesamt			Darunter Hotellerie		
	Geöffnete Betriebe	Angebote- ne Schlaf- gelegenheiten	Auslastung der angebotenen Schlaf- gelegenheiten	Geöffnete Betriebe	Angebote- ne Betten	Auslastung der angebotenen Betten
	Anzahl		%	Anzahl		%
Stadtkreis						
Freiburg im Breisgau	83	7 445	26,4	65	4 889	29,7
Landkreise						
Breisgau-Hochschwarzwald	623	33 547	23,0	419	15 250	25,1
Emmendingen	137	4 306	14,4	116	3 852	14,9
Ortenaukreis	478	21 270	20,7	343	13 934	20,8
Region Südlicher Oberrhein	1 321	66 568	22,1	943	37 925	23,1
Landkreise						
Rottweil	85	3 270	14,0	69	1 691	20,7
Schwarzwald-Baar-Kreis	250	14 460	21,9	152	5 138	18,4
Tuttlingen	62	1 820	21,3	50	1 429	22,6
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	397	19 550	20,5	271	8 258	19,6
Landkreise						
Konstanz	182	8 984	24,5	134	5 030	19,7
Lörrach	273	10 384	22,4	198	5 815	25,0
Waldshut	303	12 032	21,1	206	6 042	16,5
Region Hochrhein-Bodensee	758	31 400	22,5	538	16 887	20,3
Regierungsbezirk Freiburg	2 476	117 518	21,9	1 752	63 070	21,9
Landkreise						
Reutlingen	128	7 538	26,9	81	3 366	26,6
Tübingen	65	2 400	26,2	55	1 865	26,9
Zollernalbkreis	76	3 041	19,8	52	1 400	20,0
Region Neckar-Alb	269	12 979	25,1	188	6 631	25,3
Stadtkreis						
Ulm	41	2 658	32,0	39	.	.
Landkreise						
Alb-Donau-Kreis	92	4 132	19,4	73	2 177	26,3
Biberach	86	4 115	35,2	63	.	.
Region Donau-Iller ¹⁾	219	10 905	28,4	175	6 479	29,3
Landkreise						
Bodenseekreis	216	10 326	15,5	166	6 758	15,6
Ravensburg	158	8 516	41,5	116	3 870	23,1
Sigmaringen	79	3 714	25,1	58	1 811	22,0
Region Bodensee-Oberschwaben	453	22 556	27,1	340	12 439	18,9
Regierungsbezirk Tübingen	941	46 440	26,9	703	25 549	23,3
Baden-Württemberg	6 348	322 808	24,7	4 816	199 529	25,7

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

5. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Januar 2008

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	101,1	+ 7,8	21,6	+ 2,2	188,0	+ 7,1	49,3	+ 5,9
Landkreise								
Böblingen	29,5	– 0,4	5,5	– 15,4	68,5	+ 4,6	15,7	– 9,4
Esslingen	35,7	+ 18,3	6,6	+ 19,2	67,4	+ 22,7	12,2	+ 17,9
Göppingen	13,5	+ 8,3	1,4	– 3,2	34,9	+ 11,8	3,1	+ 0,1
Ludwigsburg	24,5	+ 4,1	3,6	– 1,0	50,5	+ 6,7	9,6	+ 3,6
Rems-Murr-Kreis	19,0	+ 3,5	1,8	– 9,5	38,3	+ 1,0	4,2	– 17,5
Region Stuttgart	223,3	+ 7,4	40,7	+ 0,6	447,7	+ 8,5	94,0	+ 2,6
Stadtkreis Heilbronn	9,9	+ 1,3	1,0	– 9,0	18,8	+ 8,3	2,1	– 8,9
Landkreise								
Heilbronn	18,9	+ 8,3	2,0	– 1,0	65,0	+ 4,6	4,5	+ 7,1
Hohenlohekreis	8,1	– 4,9	0,6	+ 3,6	18,1	– 5,1	1,1	– 15,2
Schwäbisch Hall	12,4	+ 4,7	1,2	– 8,8	26,2	+ 10,4	4,4	+ 53,7
Main-Tauber-Kreis	10,9	+ 2,3	0,7	– 2,9	48,0	– 0,4	1,8	+ 19,6
Region Heilbronn-Franken	60,2	+ 3,4	5,5	– 4,2	176,0	+ 3,3	13,8	+ 14,3
Landkreise								
Heidenheim	5,7	+ 8,7	0,9	– 7,3	10,3	+ 1,7	1,6	– 20,5
Ostalbkreis	17,4	– 4,4	2,1	+ 32,2	38,6	+ 4,4	5,3	+ 24,8
Region Ostwürttemberg	23,1	– 1,5	3,1	+ 16,9	48,9	+ 3,9	6,9	+ 9,8
Regierungsbezirk Stuttgart	306,6	+ 5,9	49,2	+ 0,9	672,6	+ 6,8	114,7	+ 4,3
Stadtkreise								
Baden-Baden	15,2	– 0,6	5,1	– 3,2	45,8	0,0	14,9	+ 13,7
Karlsruhe	30,5	+ 18,1	5,2	+ 6,3	55,1	+ 14,8	10,6	+ 8,1
Landkreise								
Karlsruhe	19,6	– 0,8	3,3	+ 0,8	50,5	+ 1,9	6,6	+ 14,2
Rastatt	14,2	+ 6,9	1,6	+ 16,8	31,4	+ 3,7	4,3	+ 36,8
Region Mittlerer Oberrhein	79,5	+ 7,2	15,1	+ 2,7	182,9	+ 5,3	36,4	+ 14,3
Stadtkreise								
Heidelberg	28,9	+ 5,5	12,7	+ 9,9	52,2	+ 5,8	20,3	+ 5,3
Mannheim	29,5	– 2,5	6,2	– 2,2	58,1	– 1,1	14,4	– 6,3
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	6,5	+ 21,9	0,3	– 19,3	23,8	+ 42,7	0,9	– 9,0
Rhein-Neckar-Kreis	36,1	+ 6,1	7,3	+ 5,1	70,6	+ 5,5	14,5	– 2,9
Region Rhein-Neckar ¹⁾	101,1	+ 4,1	26,5	+ 5,1	204,7	+ 6,8	50,0	– 0,9
Stadtkreis Pforzheim	8,2	+ 21,2	1,5	+ 14,8	15,0	+ 3,8	2,5	– 14,1
Landkreise								
Calw	23,1	+ 5,3	1,3	+ 36,0	77,2	+ 2,0	3,4	+ 35,7
Enzkreis	6,6	+ 3,1	0,9	– 1,0	12,1	+ 3,7	1,6	+ 3,3
Freudenstadt	26,1	+ 1,6	2,6	+ 1,8	100,1	– 5,0	8,2	+ 0,4
Region Nordschwarzwald	63,9	+ 5,3	6,2	+ 10,0	204,4	– 1,4	15,7	+ 3,7
Regierungsbezirk Karlsruhe	244,4	+ 5,4	47,8	+ 4,9	592,0	+ 3,4	102,1	+ 4,8

Noch: **5. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Januar 2008**

a) Beherbergungsbetriebe insgesamt

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	29,0	+ 18,0	6,3	+ 4,1	59,7	+ 32,0	15,9	+ 38,4
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	57,1	+ 10,7	10,9	+ 4,0	233,4	+ 7,3	31,3	+ 1,9
Emmendingen	8,2	+ 2,4	1,3	– 5,3	18,5	+ 10,3	2,4	+ 3,8
Ortenaukreis	46,3	– 4,9	7,9	– 6,2	133,3	+ 2,2	18,3	+ 2,3
Region Südlicher Oberrhein	140,5	+ 5,9	26,4	+ 0,3	444,9	+ 8,5	67,9	+ 8,8
Landkreise								
Rottweil	6,1	+ 11,8	0,7	+ 40,1	14,1	+ 22,1	1,7	+ 29,4
Schwarzwald-Baar-Kreis	21,2	+ 8,8	2,5	– 2,1	98,7	+ 0,7	7,2	– 11,8
Tuttlingen	4,8	– 1,4	0,7	+ 24,2	11,7	+ 24,0	2,7	+ 70,9
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	32,1	+ 7,6	3,9	+ 7,8	124,5	+ 4,6	11,6	+ 4,8
Landkreise								
Konstanz	19,9	+ 6,0	3,3	+ 22,4	65,9	+ 6,9	7,3	+ 25,4
Lörrach	22,5	+ 15,4	3,7	+ 3,1	70,2	+ 9,3	10,6	+ 12,9
Waldshut	16,1	– 3,4	2,8	– 8,4	76,8	– 5,1	8,0	– 15,1
Region Hochrhein-Bodensee	58,5	+ 6,5	9,8	+ 5,0	212,9	+ 2,9	25,9	+ 5,2
Regierungsbezirk Freiburg	231,1	+ 6,3	40,1	+ 2,1	782,2	+ 6,3	105,4	+ 7,4
Landkreise								
Reutlingen	18,6	+ 6,3	3,0	+ 9,6	61,4	+ 4,6	6,5	+ 5,4
Tübingen	9,3	+ 7,8	1,4	– 8,1	19,4	+ 5,1	3,5	– 5,7
Zollernalbkreis	8,5	+ 5,1	0,7	– 10,8	18,3	+ 4,0	1,4	– 17,7
Region Neckar-Alb	36,4	+ 6,4	5,1	+ 1,2	99,2	+ 4,6	11,4	– 1,5
Stadtkreis								
Ulm	15,5	+ 5,7	4,1	+ 9,4	26,1	+ 3,1	6,9	+ 8,2
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	12,0	+ 14,3	1,7	+ 17,5	24,8	+ 22,6	3,4	+ 28,4
Biberach	12,5	+ 13,1	1,1	+ 5,5	44,0	+ 2,9	2,4	+ 1,9
Region Donau-Iller ¹⁾	40,1	+ 10,5	6,8	+ 10,6	94,9	+ 7,5	12,7	+ 11,7
Landkreise								
Bodenseekreis	18,1	+ 2,3	2,7	+ 8,8	46,8	+ 4,0	8,4	+ 0,1
Ravensburg	20,9	+ 9,1	1,7	+ 4,3	108,2	+ 7,2	5,6	+ 5,8
Sigmaringen	6,6	+ 16,2	0,4	+ 43,2	28,2	+ 30,3	0,8	+ 30,2
Region Bodensee-Oberschwaben	45,6	+ 7,2	4,8	+ 9,4	183,3	+ 9,3	14,9	+ 3,6
Regierungsbezirk Tübingen	122,1	+ 8,0	16,7	+ 7,3	377,3	+ 7,6	39,0	+ 4,5
Baden-Württemberg	904,2	+ 6,1	153,8	+ 3,1	2 424,1	+ 5,9	361,2	+ 5,4

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

Noch: **5. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Januar 2008**

b) Hotellerie

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt	92,4	+ 8,1	20,6	+ 2,1	172,8	+ 7,9	47,1	+ 7,0
Landkreise								
Böblingen	27,8	– 1,4	5,4	– 16,2	63,4	+ 3,1	14,9	– 10,3
Esslingen	31,6	+ 17,6	6,6	+ 19,4	57,9	+ 22,2	11,8	+ 19,5
Göppingen	9,7	+ 11,5	1,4	– 4,5	19,8	+ 16,7	3,0	– 2,3
Ludwigsburg	23,1	+ 2,2	3,6	+ 0,8	47,3	+ 5,3	9,3	+ 5,4
Rems-Murr-Kreis	15,6	– 0,4	1,8	– 6,2	31,0	– 1,1	4,1	– 12,3
Region Stuttgart	200,2	+ 6,8	39,4	+ 0,8	392,3	+ 8,3	90,1	+ 3,6
Stadtkreis Heilbronn	.	.	.	.	.	.	.	.
Landkreise								
Heilbronn	15,1	+ 5,5	1,9	– 0,2	30,8	+ 2,6	4,4	+ 7,3
Hohenlohekreis	.	.	.	.	.	.	.	.
Schwäbisch Hall	10,6	+ 7,9	1,1	– 17,3	20,5	+ 5,3	2,1	– 26,0
Main-Tauber-Kreis	7,0	– 11,1	0,7	– 8,1	13,5	– 14,2	1,7	+ 9,7
Region Heilbronn-Franken	48,5	+ 1,3	5,2	– 6,9	95,0	+ 1,0	11,1	– 6,1
Landkreise								
Heidenheim	5,0	+ 6,2	0,9	– 5,2	8,5	– 2,1	1,5	– 25,2
Ostalbkreis	13,8	+ 11,7	2,1	+ 30,1	29,1	+ 11,7	5,0	+ 22,8
Region Ostwürttemberg	18,8	+ 10,2	3,0	+ 16,5	37,6	+ 8,2	6,5	+ 7,0
Regierungsbezirk Stuttgart	267,5	+ 6,0	47,6	+ 0,7	524,8	+ 6,9	107,7	+ 2,7
Stadtkreise								
Baden-Baden	13,5	– 1,3	4,8	– 4,6	32,5	+ 2,8	14,2	+ 12,4
Karlsruhe	28,5	+ 19,2	4,9	+ 6,5	50,8	+ 15,4	10,3	+ 9,0
Landkreise								
Karlsruhe	17,6	– 1,1	3,2	+ 0,6	32,4	– 0,7	6,2	+ 12,6
Rastatt	9,3	+ 7,9	1,4	+ 15,4	19,0	+ 14,4	3,7	+ 44,1
Region Mittlerer Oberrhein	69,0	+ 7,7	14,4	+ 1,9	134,6	+ 7,9	34,4	+ 14,1
Stadtkreise								
Heidelberg	26,9	+ 5,0	12,3	+ 9,8	43,3	+ 6,6	19,5	+ 7,2
Mannheim	28,6	– 2,6	6,1	– 0,9	54,0	– 3,0	13,3	– 9,1
Landkreise								
Neckar-Odenwald-Kreis	3,8	+ 9,9	0,3	– 17,0	7,7	+ 4,4	0,6	– 15,3
Rhein-Neckar-Kreis	34,3	+ 5,6	7,2	+ 5,0	66,4	+ 5,7	14,3	– 2,1
Region Rhein-Neckar ¹⁾	93,6	+ 3,0	25,9	+ 5,4	171,4	+ 2,9	47,6	– 0,9
Stadtkreis Pforzheim	7,2	+ 25,1	1,5	+ 14,2	12,9	+ 5,4	2,4	– 15,0
Landkreise								
Calw	14,3	+ 3,5	1,0	+ 51,6	38,2	– 0,8	2,4	+ 60,1
Enzkreis	5,7	+ 4,8	0,9	– 0,8	9,6	+ 6,2	1,6	+ 3,4
Freudenstadt	22,6	+ 2,7	2,5	+ 3,8	70,8	– 2,5	7,7	+ 0,2
Region Nordschwarzwald	49,7	+ 5,9	5,8	+ 11,7	131,6	– 0,7	14,1	+ 4,0
Regierungsbezirk Karlsruhe	212,4	+ 5,1	46,1	+ 5,0	437,6	+ 3,3	96,1	+ 4,7

Noch: **5. Beherbergung im Reiseverkehr in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Januar 2008**

b) Hotellerie

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Ankünfte		Darunter		Übernachtungen		Darunter	
	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr	ingesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Auslands- gäste	Veränderung gegenüber Vorjahr
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Stadtkreis								
Freiburg im Breisgau	24,9	+ 12,5	5,5	+ 1,7	43,7	+ 13,1	10,4	+ 3,4
Landkreise								
Breisgau-Hochschwarzwald	40,4	+ 10,9	10,0	+ 3,5	114,4	+ 5,5	27,2	+ 1,7
Emmendingen	7,7	– 0,6	1,3	– 5,7	17,0	+ 6,6	2,4	+ 2,6
Ortenaukreis	39,7	– 7,0	7,5	– 6,7	86,3	– 1,5	16,3	+ 0,4
Region Südlicher Oberrhein	112,8	+ 3,4	24,3	– 0,8	261,3	+ 4,3	56,4	+ 1,7
Landkreise								
Rottweil	5,0	+ 15,2	0,7	+ 48,0	10,7	+ 26,6	1,7	+ 62,6
Schwarzwald-Baar-Kreis	13,0	+ 13,8	1,9	– 0,3	29,0	+ 11,1	4,8	+ 0,3
Tuttlingen	4,4	– 5,6	0,6	+ 32,6	9,6	+ 10,7	2,3	+ 60,7
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	22,3	+ 9,7	3,2	+ 13,3	49,3	+ 14,1	8,7	+ 21,0
Landkreise								
Konstanz	16,3	+ 7,9	2,9	+ 22,8	29,4	+ 13,4	5,5	+ 24,2
Lörrach	17,4	+ 15,1	3,5	+ 5,8	43,0	+ 13,3	8,9	+ 7,4
Waldshut	11,5	– 0,2	2,6	– 7,0	30,3	– 6,9	6,7	– 14,7
Region Hochrhein-Bodensee	45,1	+ 8,3	8,9	+ 6,4	102,7	+ 6,5	21,1	+ 2,7
Regierungsbezirk Freiburg	180,2	+ 5,3	36,5	+ 2,0	413,4	+ 5,9	86,2	+ 3,6
Landkreise								
Reutlingen	13,8	+ 6,6	2,9	+ 9,4	27,1	+ 5,5	6,3	+ 4,5
Tübingen	7,8	+ 8,5	1,3	– 4,0	15,4	+ 6,8	3,4	– 0,5
Zollernalbkreis	4,7	– 5,6	0,7	– 2,5	8,5	– 7,1	1,4	– 2,4
Region Neckar-Alb	26,4	+ 4,7	4,9	+ 3,8	51,0	+ 3,5	11,0	+ 2,0
Stadtkreis								
Ulm	.	.	.	.	.	.	.	.
Landkreise								
Alb-Donau-Kreis	8,9	+ 17,9	1,5	+ 10,4	17,6	+ 22,6	3,1	+ 25,2
Biberach	.	.	.	.	.	.	.	.
Region Donau-Iller ¹⁾	31,9	+ 11,9	6,6	+ 8,6	57,9	+ 11,9	12,1	+ 10,5
Landkreise								
Bodenseekreis	15,3	– 2,7	2,4	+ 6,8	30,8	– 0,9	4,8	+ 5,6
Ravensburg	14,2	+ 7,4	1,5	+ 2,0	27,1	+ 4,6	3,0	– 11,1
Sigmaringen	4,9	+ 20,3	0,4	+ 54,9	11,9	+ 59,6	0,7	+ 40,6
Region Bodensee-Oberschwaben	34,5	+ 4,2	4,3	+ 7,9	69,8	+ 8,3	8,5	+ 0,8
Regierungsbezirk Tübingen	92,8	+ 6,9	15,8	+ 6,9	178,6	+ 8,0	31,6	+ 4,8
Baden-Württemberg	752,8	+ 5,7	146,0	+ 3,0	1 554,5	+ 5,7	321,6	+ 3,8

1) Soweit Land Baden-Württemberg.

6. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg im Januar 2008 nach Herkunftsländern

a) Betriebe insgesamt

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Herkunftsländer insgesamt	904 223	+ 6,1	2 424 118	+ 5,9
Bundesrepublik Deutschland	750 416	+ 6,8	2 062 885	+ 6,0
Ausland zusammen	153 807	+ 3,1	361 233	+ 5,4
Europa zusammen	122 668	+ 3,2	274 338	+ 5,2
Belgien	5 834	– 7,3	14 926	– 13,1
Bulgarien	389	X	1 209	X
Dänemark	2 200	– 17,3	3 495	– 26,3
Estland	166	– 6,2	342	– 3,9
Finnland	1 059	+ 18,3	2 065	+ 23,9
Frankreich	15 082	+ 12,6	30 169	+ 15,1
Griechenland	1 188	– 10,5	3 142	– 6,6
Vereinigtes Königreich	9 935	– 2,0	20 395	+ 3,8
Irland, Republik	853	– 4,2	2 020	+ 13,5
Island	131	– 59,8	251	– 67,3
Italien	9 311	+ 3,0	19 983	+ 2,6
Lettland	255	– 5,2	410	– 6,4
Litauen	258	– 22,8	532	– 19,6
Luxemburg	2 047	– 9,6	7 430	– 6,9
Malta	27	– 15,6	104	+ 50,7
Niederlande	14 266	+ 3,4	24 798	+ 4,3
Norwegen	838	– 7,8	1 525	– 17,5
Österreich	8 532	+ 5,0	19 267	+ 8,1
Polen	3 782	+ 30,5	10 342	+ 33,4
Portugal	808	+ 15,9	1 928	+ 26,3
Rumänien	1 074	X	2 664	X
Russland	3 733	+ 4,9	13 436	+ 4,4
Schweden	2 590	+ 7,6	4 890	+ 15,0
Schweiz	24 984	+ 3,2	54 313	+ 4,4
Slowakische Republik	547	+ 10,5	2 195	+ 21,1
Slowenien	357	– 6,1	857	– 7,9
Spanien	4 145	+ 10,5	8 954	+ 24,1
Tschechische Republik	2 558	+ 1,6	6 465	+ 6,8
Türkei	1 524	– 4,7	3 526	– 13,0
Ukraine	298	+ 22,1	1 175	+ 33,8
Ungarn	1 740	– 2,6	5 999	+ 30,5
Zypern	46	+ 58,6	124	+ 45,9
Übrige europäische Länder	2 111	X	5 407	X
Afrika zusammen	897	– 10,0	2 725	– 32,4
Republik Südafrika	329	+ 1,2	855	– 42,1
Übrige afrikanische Länder	568	– 15,5	1 870	– 26,9

noch: **6. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg im Januar 2008 nach Herkunftsländern**

a) Betriebe insgesamt

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Amerika zusammen	15 398	+ 2,7	42 726	+ 6,4
Kanada	867	– 7,3	2 659	– 20,5
Vereinigte Staaten von Amerika	12 659	+ 3,4	34 200	+ 10,6
Mittelamerika und Karibik	304	– 1,9	1 119	+ 21,6
Brasilien	1 153	+ 20,7	3 428	+ 22,1
Übrige südamerikanische Länder	415	– 23,7	1 320	– 39,1
Asien zusammen	11 171	+ 2,6	34 211	+ 9,1
Arabische Golfstaaten	728	+ 21,7	3 543	– 6,8
China, Volksrepublik und Hongkong	2 441	– 10,1	6 537	+ 2,9
Indien	793	+ 30,2	5 283	+ 18,0
Israel	576	– 6,5	1 462	– 12,0
Japan	3 906	+ 14,6	8 681	+ 21,7
Südkorea	856	+ 20,6	2 178	+ 47,9
Taiwan	487	– 23,9	919	– 8,9
Übrige asiatische Länder	1 384	– 13,1	5 608	+ 2,9
Australien, Neuseeland und Ozeanien zusammen	1 380	+ 23,8	3 281	+ 38,2
Australien	1 283	+ 25,3	3 070	+ 41,4
Neuseeland, Ozeanien	97	+ 6,6	211	+ 3,9
Ohne Angabe	2 293	– 0,3	3 952	– 3,8

Noch: **6. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg im Januar 2008 nach Herkunftsländern**

b) Hotellerie

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Herkunftsländer insgesamt	752 810	+ 5,7	1 554 450	+ 5,7
Bundesrepublik Deutschland	606 799	+ 6,4	1 232 836	+ 6,2
Ausland zusammen	146 011	+ 3,0	321 614	+ 3,8
Europa zusammen	116 307	+ 3,0	245 388	+ 3,9
Belgien	5 457	– 6,2	13 337	– 10,0
Bulgarien	375	X	1 061	X
Dänemark	2 108	– 14,6	3 382	– 22,0
Estland	165	+ 0,6	340	+ 12,2
Finnland	1 029	+ 17,7	2 000	+ 22,9
Frankreich	14 329	+ 12,7	26 933	+ 12,5
Griechenland	1 159	– 7,5	2 879	– 2,2
Vereinigtes Königreich	9 696	– 2,2	19 262	+ 3,7
Irland, Republik	831	– 3,3	1 939	+ 14,3
Island	131	– 57,6	251	– 63,4
Italien	9 035	+ 2,8	18 910	+ 3,0
Lettland	195	– 26,7	304	– 28,3
Litauen	244	– 9,6	479	– 15,4
Luxemburg	1 975	– 7,5	6 838	– 4,0
Malta	20	– 35,5	29	– 56,7
Niederlande	13 428	+ 3,2	21 356	+ 3,9
Norwegen	821	– 8,4	1 445	– 20,7
Österreich	8 102	+ 5,4	15 911	+ 5,4
Polen	3 516	+ 27,5	8 090	+ 26,2
Portugal	789	+ 18,5	1 708	+ 17,4
Rumänien	1 008	X	2 537	X
Russland	3 543	+ 5,4	12 897	+ 9,5
Schweden	2 494	+ 6,6	4 684	+ 15,3
Schweiz	23 251	+ 2,9	47 623	+ 2,1
Slowakische Republik	470	+ 3,8	1 921	+ 15,4
Slowenien	344	+ 2,4	834	– 5,4
Spanien	3 971	+ 8,3	8 239	+ 20,1
Tschechische Republik	2 409	– 1,2	5 950	+ 1,9
Türkei	1 451	– 6,1	3 125	– 18,6
Ukraine	293	+ 24,7	1 094	+ 33,4
Ungarn	1 638	– 3,8	5 057	+ 19,0
Zypern	44	+ 51,7	105	+ 23,5
Übrige europäische Länder	1 986	X	4 868	X
Afrika zusammen	837	– 12,6	2 098	– 43,2
Republik Südafrika	324	+ 6,2	813	– 40,7
Übrige afrikanische Länder	513	– 21,4	1 285	– 44,6

Noch: **6. Ankünfte und Übernachtungen in Baden-Württemberg im Januar 2008 nach Herkunftsländern**
b) Hotellerie

Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Amerika zusammen	14 857	+ 4,2	38 289	+ 7,2
Kanada	800	– 7,8	1 888	– 21,3
Vereinigte Staaten von Amerika	12 329	+ 3,4	31 930	+ 11,0
Mittelamerika und Karibik	277	– 2,5	786	– 0,4
Brasilien	1 082	+ 28,4	2 674	+ 3,9
Übrige südamerikanische Länder	369	+ 8,8	1 011	– 14,2
Asien zusammen	10 519	+ 1,6	29 130	+ 2,5
Arabische Golfstaaten	676	+ 16,6	2 791	– 14,2
China, Volksrepublik und Hongkong	2 351	– 9,3	5 727	– 0,2
Indien	748	+ 26,1	4 689	+ 20,9
Israel	554	– 6,1	1 308	– 11,1
Japan	3 818	+ 14,2	7 980	+ 14,3
Südkorea	606	+ 9,4	1 568	+ 27,9
Taiwan	467	– 24,2	746	– 22,1
Übrige asiatische Länder	1 299	– 12,3	4 321	– 12,1
Australien, Neuseeland und Ozeanien zusammen	1 222	+ 28,4	2 797	+ 38,1
Australien	1 139	+ 30,2	2 605	+ 41,5
Neuseeland, Ozeanien	83	+ 7,8	192	+ 3,8
Ohne Angabe	2 269	– 0,6	3 912	– 3,8